

Ressort: Vermischtes

UN: 2014 könnte wärmstes Jahr seit Beginn der Aufzeichnungen werden

Genf, 03.12.2014, 17:31 Uhr

GDN - 2014 könnte das wärmste Jahr seit Beginn der Wetteraufzeichnungen werden: Das geht aus einem am Mittwoch vorgestellten Bericht der Weltorganisation für Meteorologie (WMO) hervor. Dies sei vor allem auf die hohen Temperaturen an den Meeresoberflächen zurückzuführen.

Das habe unter anderem zu außergewöhnlich starken Regenfällen und Überschwemmungen in vielen Ländern und zu extremer Trockenheit in anderen Gebieten geführt. Dem Bericht zufolge lag die Lufttemperatur von Januar bis Oktober weltweit im Schnitt etwa 0,57 Grad Celsius über der Durchschnittstemperatur der international gültigen Referenzperiode 1961 bis 1990 von 14 Grad Celsius. Es sei wahrscheinlich, dass sich dieser Trend auch im November und Dezember fortsetze. Die Daten zeigen WMO-Generalsekretär Michel Jarraud zufolge, dass der Klimawandel weiter voranschreitet. Der wachsende CO₂-Ausstoß Sorge dafür, dass die Zukunft des Planeten immer unsicherer werde, warnte er.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-45725/un-2014-koennte-waermstes-jahr-seit-beginn-der-aufzeichnungen-werden.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619